Ihr Auszug aus dem Studienentwicklungsportal (STEP) zu dem Ziel:

Englischsprachige Lehre im (Teil-)Studiengang etablieren

Ausweitung von Lehrveranstaltungen (ggf. von ganzen Modulen), die in einem regelmäßigen Turnus in englischer Sprache angeboten werden. Dabei soll nicht nur die Umgangs-, sondern auch die englische Fachsprache vermittelt werden, wodurch sich die internationalen und interkulturellen Kompetenzen der Studierenden deutlich verbessern lassen.

Detailinformationen

Es handelt sich hierbei um die Ausweitung von Lehrveranstaltungen (ggf. ganzen Modulen), die in einem regelmäßigen Turnus in englischer Sprache angeboten werden. Insbesondere durch die Verankerung in den Qualifikationszielen und im Pflichtbereich des Studiengangs, lässt sich die Etablierung der englischen Sprache als eigenständiges Ziel für die Studierenden fördern. Dabei soll in der Lehre nicht nur die Umgangs-, sondern auch die englische Fachsprache vermittelt werden. Sind mindestens 40-prozent der Pflicht-Lehrveranstaltungen in englischer Sprache, kann bereits von einem internationalen fremdsprachigen Studiengang die Rede sein.

Hintergrund & Zusatzerläuterungen

Im Zuge des Bologna-Prozesses hat die internationale Mobilität der Studierenden deutlich zugenommen. Die Etablierung englischsprachige Lehre wird damit auch zu einem immer wichtigeren Instrument im internationalen Hochschulraum und im Wettbewerb um internationale Studierende. Dabei führt das Erlernen der englischen Sprache in Zeiten der fortlaufenden Globalisierung zu einer Stärkung der internationalen und interkulturellen Kompetenzen der Studierenden und verbessert ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Nicht zuletzt lässt sich durch englischsprachige Lehre und eine zunehmend interkulturelle Studierendenschaft, auch das internationale Profil des Fachbereichs und der Hochschule stärken.

Dieses Ziel ist erreichbar durch folgende Maßnahmen:

- **Fremdsprachenkenntnisse der Studierenden analysieren**
- **Fremdsprachenkenntnisse fördern (Fachsprache)**
- **Internationalität des (Teil-)Studiengangs analysieren**
- **Prüfungs- und Lehrsprache anpassen**

Studienentwicklungsportal (STEP)

Das Studienentwicklungsportal (STEP) unterstützt Lehrende und Verantwortliche der Philipps-Universität Marburg dabei, Lehrveranstaltungen, Module, Studiengänge und Fachbereiche weiterzuentwickeln. STEP zeigt hierfür Maßnahmen und Schritte auf, die bei der Erreichung selbstgesteckter Entwicklungsziele (bspw. Studienabbrüche reduzieren, Studierbarkeit erhöhen, Studieneinstieg erleichtern) helfen. Dabei werden neben einzelnen Umsetzungsschritten, Hintergrundinformationen und Hinweisen auch universitäre Unterstützungs- und Kontaktmöglichkeiten aufgezeigt.

STEP soll und kann nicht das persönliche Gespräch zu Qualitätssicherungsfragen ersetzen, sondern zusätzliche Anregungen und Ideen bieten. Sollten Sie Ihrerseits Anregungen und Hinweise zu den Inhalten des Portals haben, freuen wir uns auf Ihre Rückmeldungen über die Feedback-Funktion. Sie helfen Sie uns dadurch, das Portal stetig weiterzuentwickeln.

STEP wurde im Rahmen des Qualitätspakt Lehre Teilprojekts „Qualitätssicherung in Studiengängen“ (QSS) entwickelt. Bei Fragen oder Anmerkungen steht Ihnen das Team der Qualitätssicherung in Studiengängen gerne zur Verfügung.

Hinweise zum Ausdruck:

Für den späteren Gebrauch empfehlen wir, diese Seite abzuspeichern, im internen Bereich abzulegen oder auszudrucken.

Druckdatum: 19.11.2026

Link: https://step.uni-marburg.de/ziele/englischsprachige-lehre-im-studiengang-etablieren

Kontaktinformationen zur Qualitätssicherung in Studiengängen

Philipps-Universität Marburg
Dezernat III - Studium und Lehre
Biegenstraße 10
35037 Marburg

Tel: 06421-28-22111
Mail: qualitaetssicherung@uni-marburg.de
Web: https://www.uni-marburg.de/qss